

Beilage zu No. 23 des Kreis- und Anzeige-Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1895.

8. Der Herr Minister des Innern hat dem Senate der Königl. Akademie der Künste in Berlin die Genehmigung erteilt, zum Besten der Nothleidenden in Sizilien und Calabrien, in Verbindung mit der zu demselben Zwecke im Akademiegebäude stattfindenden Ausstellung eine öffentliche Verlosung von Delfskizzen, Aquarellen, Handzeichnungen, Kupferstichen, Sculpturen und litterarischen Werken zu veranstalten und dazu 40000 Loose zu 1 *Mk.* im ganzen Bereiche der Monarchie zu vertreiben.

Danzig, den 16. März 1895.

Der Landrath.

9. Die Guts- und Gemeinde-Vorstände fordere ich auf, mir binnen 8 Tagen davon Anzeige zu machen, falls in ihrer Ortschaft während dieses Vierteljahres eine gewerbliche Anlage neu errichtet oder verändert worden, oder eingegangen ist.

Danzig, den 16. März 1895.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

10. In Gemäßheit des § 18 des in No. 22 des Kreisblattes pro 1892 veröffentlichten Statuts für das Gewerbegericht des Kreises Danziger Höhe, wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei der am 13. März cr. stattgehabten Ergänzungswahl, zu Beisitzern des Gewerbegerichts:

a. aus dem Kreise der Arbeitgeber:

1. Fabrikdirector Dr. Hermann Wiedemann zu Praust,
2. Holzhändler Friedrich Wilhelm Froese zu Ziganenberg,
3. Fabrikbesitzer Rudolph Steimmig zu Gr. Böllau;

b. aus dem Kreise der Arbeitnehmer:

1. Tischler Adolf Schlichting zu Gr. Böllau,
2. Schlosser Gustav Prill zu Gr. Böllau,
3. Papierschnneider Paul Stobinski zu Gr. Böllau

auf die Dauer von drei Jahren gewählt worden sind.

Beschwerden gegen die Rechtsgültigkeit der Wahl können binnen einer Ausschlußfrist von einem Monate nach der Wahl bei dem unterzeichneten Gewerbegericht oder bei dem Bezirks-Ausschusse hieselbst angebracht werden.

Danzig, den 14. März 1895.

Das Gewerbegericht für den Kreis Danziger Höhe.

11. Von dem Central-Ausschuß zur Förderung der Jugend- und Volksspiele ist für das Sommerhalbjahr 1895/96 die Einrichtung achttägiger Kurse zur Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen in den Jugend- und Volksspielen in den Städten Berlin, Breslau, Danzig, Görlitz, Königsberg und Posen in Aussicht genommen.

Diejenigen Herren Lehrer, welche an den gedachten Kursen Theil zu nehmen beabsichtigen, werden auf eine bezügliche Anfrage über die für den Beginn der Kurse festgesetzten Termine, sowie über die Theilnahmebedingungen nähere Auskunft von mir erhalten.

Danzig, den 14. März 1895.

Der Kreis-Schulinspector.
Dr. Scharfe.

12.

Stechbrief.

Gegen den Arbeiter Eduard Kornath, geboren am 17. Mai 1868 zu Unter-Rahlbube, Kreis Danziger Höhe, katholisch, Sohn des Johann und der Anna, geb. Wendt, Reservist des 31. Infanterie-Regiments, 1892 als Gefreiter entlassen, welcher flüchtig ist oder sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, auch hierher zu den Acten V. J. 972/94 Mittheilung zu machen.

Elbing, den 13. März 1895.

Der Erste Staatsanwalt.

13.

Stechbriefs-Erneuerung.

Der hinter den Maurergesellen Julius Zube aus Emaus unter dem 6. März 1893 erlassene, in Nr. 20 dieses Blattes aufgenommene Stechbrief wird erneuert. Actenzeichen: V. M¹ 223/91.

Danzig, den 11. März 1895.

Der Erste Staats-Anwalt.

Nichtamtlicher Theil.

14.

Balmfuchsenmehl

zur Fütterung des Milchviehs, des Mastviehs, der Pferde und der Schweine offerirt billigt
Carl Tiede, Danzig, Hopfengasse No. 91.

15.

Dr. Ziem, Augen-, Nasen- und Ohrenarzt,

Danzig, Langenmarkt 10.

9—1, 3—4 Uhr.

16.

Weiden und Stöcke zum Dachdecken sind wieder vorrätzig Danzig,
Rneipab No. 30.

Redakteur: Heinrich Schaurath Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Hopfengasse 8.